

Fremdenverkehr, Umwelt, Sport und KulturA Hohenfelde

Sitzung vom 8.10.2009

Seite 1

in Hohenfelde, Strandkrabbe

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Kerstin Fimm	13.
2. Ronald Husen	14.
3. Frank Lüdicke	15.
4. Anja Lütten	16.
5.	17.
6.	18.
7.	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Övermöhle
9.	2. GVin Fink, GV Biegemann, Hartmann, Hick, Nagel, Voß, Zander
10.	3. Frau Jedamzik, Frau Strobel / Kindergarten
11.	4. Herr Bienz / Amt Lütjenburg
12.	5. 7 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Beate Glende	1.
2.	2.
3.	3.

Die Mitglieder des Fremdenverkehrs-, Umwelt-, Sport- und Kulturausschusses waren durch Einladung vom 28.9.2009 auf Donnerstag, den 8.10.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung
2. Gründung Arbeitsgruppe Kindergartenzusammenlegung
3. Tannenbaum-Anleuchten 2009
4. Gemeindeball 2010 - Terminabsprache
5. Dorffest 2009 - Rückblick
6. Verantwortung Info-Stand in der Strandkrabbe
7. Volkstrauertag 15.11.2009
8. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Neuer, nicht öffentlicher TOP 9: „Grundstücksangelegenheiten“

- 4 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu Punkt 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 30.3.2009 wird anerkannt.

- 4 dafür -

2. Gründung Arbeitsgruppe Kindergartenzusammenlegung

Frau Fimm erläutert die Gründe für die Errichtung einer Arbeitsgruppe. Bürgermeister Övermöhle und der Unterzeichner führen den Sachverhalt weiter aus. Herr Husen schlägt vor, dass der Bürgermeister und seine Stellvertreter sowie die Leiterin des Kindergartens die Arbeitsgruppe bilden.

- 4 dafür -

3. Tannenbaum-Anleuchten 2009

Frau Fimm berichtet, dass der Kindergarten nicht singen kann. Die Grundschule kann derzeit noch keine Zusagen tätigen. Der Kinderchor der Kirchengemeinde Giekau hat zugesagt, dass er am 29.11.2009 singen kann.

Der Ausschuss beschließt, dass das Tannenbaum-Anleuchten 2009 am 29.11. mit dem Kinderchor der Kirchengemeinde Giekau stattfinden soll.

- 3 dafür, 1 Enthaltung -

4. Gemeindeball 2010 - Terminabsprache

Es erfolgt eine Diskussion über die Durchführung und den Ort des Gemeindeballs, bei der vorgeschlagen wird, dass der Ball im „Birkenhof“ stattfinden könnte. Wenn es dort nicht möglich ist, soll der Ball wieder in Giekau stattfinden.

Frau Fimm wird sich erkundigen, ob der Birkenhof den Ball ausrichten kann. Termin soll der 16.1.2010 sein. Alternativ findet der Ball am 9.1.2010 statt.

- 4 dafür -

5. Dorffest 2009 - Rückblick

Frau Fimm berichtet, dass der Kulturausschuss Probleme bei der Bewältigung des Dorffestes hatte. Sie schlägt vor, dass die Aufgaben auf mehrere Personen aus der Gemeinde verteilt werden sollten. Es erfolgt eine ausführliche Diskussion.

Herr Husen schlägt vor, dass das kommende Dorffest noch einmal in der bisherigen Konstellation durchgeführt wird. Danach soll erneut darüber beraten werden, ob sich die Gemeinde weiterhin am Dorffest beteiligt. Es soll ein Gespräch mit Herrn Fink geführt werden.

- 3 dafür, 1 Enthaltung -

6. Verantwortung Info-Stand in der Strandkrabbe

Frau Hick berichtet über die Problematik hinsichtlich der Besetzung des Info-Standes. Bürgermeister Övermöhle schlägt vor, dass zwischen der Gemeinde und dem Fremdenverkehrsverein ein Vertrag hinsichtlich der Nutzung des Info-Tresens geschlossen wird. Dieser sollte im Finanzausschuss beraten werden.

Herr Voß sagt zu, dass er prüfen wird, welche Möglichkeiten es gibt, das „Zugluft-Problem“ zu lösen.

Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

7. Volkstrauertag 15.11.2009

Frau Fimm teilt mit, dass das Beisammensein nach der Kranzniederlegung wieder im Gerätehaus stattfinden soll. Eine Suppe wird geliefert.

Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

8. Verschiedenes

1. Frau Fimm berichtet, dass demnächst der Kindergarten nicht mehr mit Essen versorgt werden kann. Der Bürgermeister sagt zu, dass er sich der Problematik annimmt.
2. Herr Husen richtet Grüße von Frau Glende aus. Er teilt mit, dass Frau Glende noch länger krankheitsbedingt ausfällt.
3. Herr Husen stellt dem Ausschuss den Entwurf eines Wappentellers vor.
4. Frau Fimm bittet darum, dass die Vereine eine Art Pressesprecher als Verantwortlichen für die Internetseite benennen.
5. Frau Fimm teilt mit, dass bis spätestens 22.11.2009 die Termine für den Veranstaltungskalender abgegeben werden sollen.
6. Frau Strobel hat eine Anfrage zu den verlängerten Öffnungszeiten, die vom Bürgermeister und vom Unterzeichner beantwortet wird.
7. Herr Karl-Ludwig Möller übergibt ein Gastgeschenk aus Estland. Dieses soll für einen guten Zweck veräußert/versteigert werden.
8. Der Bürgermeister teilt mit, dass er sich vom 21.10. - 4.11. im Urlaub befindet.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: